

„Our Honeybees’ Wild Cousins!”



5+

Bärbel Oftring
Jana Walczyk

**I'll Build You a House,
Wild Bee!**

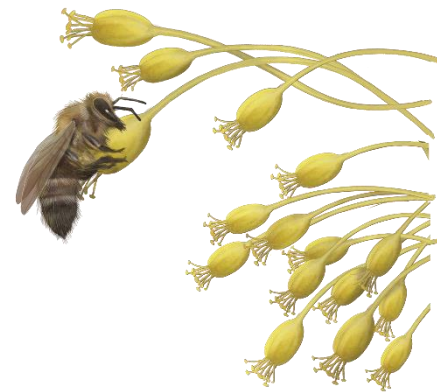
40 pages, fully coloured,
25 x 21.5 cm, hardcover,
€ 15.00

All rights available

Along with the first flowers of spring come the wild bees, looking for just the right place to raise their young.

In this richly detailed nonfiction picture book, readers of all ages will learn about the mason bee and its growth from egg to adult, about the life of other wild bees like the bumblebee, and the important role wild bees play in nature. Between the covers of this book there is much to discover about the life cycle and diversity of wild bees, relatives of our familiar honeybee.

At the conclusion of the book there are step-by-step instructions for building a nest platform for wild bees so the reader can watch them up close.



 @GerstenbergVerlag

 @bookrightsgerstenberg

 **GERSTENBERG**

www.gerstenberg-verlag.de

Bärbel Oftring



born in 1962, studied biology and worked as an editor in the garden and nature departments of a large publishing company. Today she works as a freelance author and editor. As an author of over sixty books, she especially loves communicating astounding, interesting, and valuable information about nature and the environment to children. Not accidentally, she is also an outdoor and experiential educator. Oftring published the volumes Wald and Wale und Haie in Gerstenberg's series Lesen—Staunen—Wissen.

Jana Walczyk



born in 1989 in Bramsche bei Osnabrück, studied design and illustration at the Fachhochschule Münster and earned her master's degree at the HAW Hamburg. Since graduating she has worked as a freelance illustrator for books and editorial. *Look, A Ladybug!* is her third nonfiction children's book.



Außer Pollen brauchen Mauerbienen noch Lehm oder feuchte Erde für ihr Haus. Daraus bauen sie die Vorder- und Rückwand der Zellen. Manchmal mischen sie ganz schön weit fliegen, um geeignete Sammelstellen dafür zu finden. Wenn du magst, kannst du den Mauerbienen dabei helfen: Hol eine Handvoll Erde aus dem Garten und biete sie ihnen in einer Schale direkt neben dem Wildbienenhaus an. So haben die Mauerbienen es leichter und können ihr Haus schneller fertigbauen.

Im zeitigen Frühjahr kannst du nicht nur Mauerbienen entdecken, sondern auch andere Wildbienen – etwa wie hier eine riesige Hummel. Das ist eine Hummelkönigin, die gerade zu ihrem Nest unter der Erde fliegt.



Das Wildbienenhaus im Sommer

In der Bienenkammer hat die Mauerbiene mehrere Zellen hintereinander angelegt. Die vordere Zelle ist leer, damit die Larve auch später die Larven besser geschützt sind. Jede Zelle hat wie ein kleines Zimmer, vorne und hinten gibt es eine Wand aus Erde. Nur eine Tür gibt es nicht. Wildbienen bauen ihre Kammern nicht flüchtig, sondern sie bauen sie sehr sorgfältig.



1. Auf den Pollenkornen hat die Mauerbiene ein Ei gelegt.



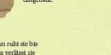
2. Aus dem Ei schlüpft eine kleine Larve, die den Pollen frisst und dunkle Kotkugeln macht.



3. Die Larve hat sich mehrere Male gehäutet und ist nun groß geworden. Von Pollenresten ist sie sich auch voll satt – das hat sie fast komplett aufgefressen.



4. Die Mauerbienenlarve hat nun ihr endgültiges Größe erreicht. Sie spinnt sich in ihre Kokon und verpuppt sich darin. In diesem Stadium hat sich der Larvenkörper auf und wird zum Körper der Mauerbiene umgebaut.



5. Die Mauerbiene ist fertig. Sie hat sich nun als kleine Fliege aus ihrer Zelle befreit.

